

ORGELREISE STRALSUND

KULTURGUT ORGEL, BEDEUTENDE ORTE SAKRALER KUNST

6 Tage

Mo 06.09. - Sa 11.09.2010

EDV: DSOR6

- Private Orgelkonzerte
- Reiseleitung Thomas Haller
- mit dem Förderverein Stadtkirchenorgel



Ihr Hotel

Sie wohnen durchweg in sehr guten Mittelklassehotels, in Friedrichroda und Magdeburg jeweils Ramada-Hotels, in Stralsund im sehr guten Steigenberger Hotel Baltic und in Celle im Intercity-Hotel.

1.Tag: Ostheim v.d.Rhön - Eisenach - Waltershausen.

Zur Einstimmung auf eine musikalische Orgelreise steht schon am Vormittag der Besuch des berühmten Orgelbaumuseums in Ostheim vor der Rhön auf dem Programm. Hier erleben Sie auch eine musikalische Vorführung verschiedener Instrumente. Nachmittags Weiterfahrt nach Eisenach. Im Johann-Sebastian-Bach Geburtshaus besichtigen Sie die sehenswerte Ausstellung und werden zu einer Musikvorführung erwartet. Abends erreichen Sie das thüringische Waltershausen, besichtigen und hören die größte Barockorgel Thüringens. Weiterfahrt nach Friedrichroda.

Die alte Hansestadt Stralsund zählt zu den bedeutendsten Orgelstädten Europas. Diese Reise an die Ostsee streift das Bachhaus in Eisenach, ein Orgelbaumuseum, große mittelalterliche Dome und barocke historische Orgeln. In Führungen und Privatkonzerten wird die Orgelwelt des 16.-19. Jahrhunderts hör- und erlebbar. Ganz nebenbei vermittelt die Reise einen Überblick über die Geschichte von 10 historischen Städten in Mittel- und Norddeutschland.

2.Tag: Quedlinburg und Halberstadt.

Zunächst nach Quedlinburg. Der 1129 geweihte Dom St. Servatii zu Quedlinburg gehört zu den herausragendsten hochromanischen Bauwerken und ist seit 1994 zusammen mit der Altstadt Quedlinburgs Teil des UNESCO-Welterbes. Der Domschatz zu Quedlinburg zählt zu den erlesensten und wertvollsten Kirchenschätzen des Mittelalters. Nachmittags Weiterfahrt nach Halberstadt. Ganz gleich aus welcher Richtung Sie kommen, imposant ist die unverwechselbare Stadtsilhouette von Dom, Liebfrauen- und Martinikirche. Der Dom St. Stefanus und Sixtus gehört zu den schönsten deutschen Kirchenbauten der Gotik. Beeindruckend ist das John-Cage-Organprojekt in der St. Burchardi-Klosterkirche - wo seit 1997 die 639 Jahre dauernde Aufführung von ORGAN2/ASLSP (As Slow as Possible - So langsam wie möglich) von John Cage an einer eigens dafür gebauten Orgel stattfindet. Abends Weiterfahrt nach Magdeburg.

3.Tag: Magdeburg - Stralsund.

Der Vormittag ist der Besichtigung des Magdeburger Doms und seiner neuen Orgel gewidmet. Der Magdeburger Dom hat im Jahr 2009 ein ganz besonderes Jubiläum begangen - den 800. Jahrestag der Grundsteinlegung. Damit ist er der erste Dom gotischer Baukunst auf deutschem Boden und heute das bedeutendste Bauwerk Sachsen-Anhalts. Nachmittags Weiterfahrt an die Ostsee nach Stralsund. Die historische Altstadt Stralsund ist im Juni 2002 in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen worden.



4.Tag: Stralsund.

Morgens erwartet Sie ein ganz besonderes Erlebnis. Die Stellwagen-Organ in der Marienkirche zu Stralsund ist die größte, in der Mitte des 17. Jahrhunderts völlig neu gebaute Orgel, die in Europa noch besteht. Nachmittags geht es in die St. Nikolaikirche. Die große Orgel wurde 1841 von Carl August Buchholz erbaut und ist heute mit ihren 56 Registern auf drei Manualen und Pedal die größte Orgel in Deutschland zwischen 1800 und 1850. Beide Orgeln wurden in den letzten Jahren aufwändig restauriert.



5.Tag: Schwerin - Lüneburg.

Vormittags Fahrt nach Schwerin. In der Zeit von 1270 - 1422 entstand der Dom von Schwerin. Er wurde im Stil der norddeutschen Backsteingotik erbaut. Hier werden Sie die vom berühmten Mecklenburger Orgelbauer Friedrich Ladegast erbaute Orgel kennen lernen. Sie wurde im Jahre 1871 geweiht. An diesem Instrument verwendete er alle technischen Neuerungen und Erkenntnisse jener Zeit, die ihn überzeugt hatten. So baute er zum ersten Mal in der Geschichte des deutschen Orgelbaus in eine Orgel das pneumatisch gesteuerte Crescendo ein. Weiterfahrt nach Lüneburg. Die große Renaissance-Barockorgel ist nicht nur ein besonderes Schmuckstück in St. Johannis, sondern gehört zu den weltweit bedeutendsten Zeugnissen des niederländischen Renaissance-Organbaus. Der junge Johann Sebastian Bach spielte sie während seines Lüneburg-Aufenthaltes zwischen 1700 und 1702. Gegen Abend Weiterfahrt nach Celle.

6.Tag: Goslar - Heimreise.

Die Stadt Celle mit dem unverwechselbaren Flair wurde vor 700 Jahren gegründet. Nach einem Spaziergang auf eigene Faust geht es weiter in den Harz nach Goslar zum Besuch der Kaiserstadt und Weltkulturerbe der Unesco.

Unsere Leistungen

- ✓ Fahrt im gbk-klassifizierten ****-FIRST-CLASS-Bus
- ✓ 5 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- ✓ 1 x Abendessen in Friedrichroda
- ✓ Besichtigungen wie angegeben
- ✓ Eintrittsgelder
- ✓ private Orgelkonzerte
- ✓ Reiseleitung Thomas Haller

Reisepreis pro Person

im Doppelzimmer € 473,-
Einzelzimmer-Zuschlag € 100,-

Ab AA 08:00 Uhr - An AA ca. 22:00 Uhr
Veranstalter: **OVA+REISEN** GmbH